

AN/087/2011

**Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Ahrensburg
FDP Fraktion**

Michael Stukenberg – Bürgerliches Mitglied
Rantzaustr. 85 – 22926 Ahrensburg
Telefon 04102 – 55783
E-Mail: stukenberg@fdp-ahrensburg.de
Internet: www.fdp-ahrensburg.de



FDP – M. Stukenberg – Rantzaustr. 85 – 22926 Ahrensburg

E. 24.11.11

Ahrensburg, 23.11.2011

Erlass der Haushaltssatzung 2012

**1. Entwurfs des doppischen Haushalts mit Ergebnis- und Finanzhaushalt
für 2012**

Produkt: 55105 – Kinderspielplätze

Der Ausschuss bzw. die Stadtverordnetenversammlung möge folgende Änderungen beschließen:

a) Produkt: 55105, Konto : 7831000

alt: Teilfinanzplan: € 40.000

neu: : € 20.000

Begründung:

Der Ersatz von Spielgeräten ist u.E. keine Investition im Sinne der Doppik und gehört daher in den Teilergebnishaushalt, da es Instandhaltungskosten zur Wiederherstellung der Spielgeräte sind. Angesichts der fatalen Finanzlage der Stadt halten wir eine Reduzierung der Mittel auf das alte Niveau für unabwendbar. Die vorhandenen Geräte sollen ggf. repariert oder falls das nicht wirtschaftlich ist, über mehrere Jahre hin verteilt, ersetzt werden.

b) Produkt: 55105, Konto : 7853000

alt: Teilfinanzplan: € 150.000

neu: Teilfinanzplan: € 0

Begründung:

Die absolute Notwendigkeit des Neubaus eines Kinderspielplatzes, die geplanten Größe und der Standort am Pionierweg ist zu überprüfen. Seit Aufstellung des B-Plans hat sich u.E. das Bedürfnis nach Nutzung von Spielplätzen erheblich verändert. Zumindest während der Woche werden von den Kindern anstelle der Spielplätze heute Krippen, Kitas, Horte, Vereine und vieles anderes mehr genutzt, was anhand der stark gestiegenen Nachfrage nach Krippen-, Kita- und Hortplätzen mit verlängerten Öffnungszeiten nachgewiesen werden kann und zu einem sehr starken Anstieg der städtischen Aufwendungen in diesem Bereich führt. Da Kinder nicht gleichzeitig Spielplätze und die zuvor genannten Einrichtungen nutzen können, ist an eine verstärkte Nutzung von Spielplätzen an Schulen und Kitas außerhalb von Öffnungszeiten dieser Einrichtungen zu denken. Wir beantragen daher, in 2012 keine Mittel für einen Spielplatz am Pionierweg einzusetzen, sondern stattdessen zu prüfen, wann die Spielplätze an Schule und Kita zukünftig mit genutzt werden können.

FDP Fraktion

Für die FDP Fraktion im Umweltausschuss

M. Stukenberg